

NEWS-ARCHIV 2010

Februar 2010

SETG erweitert Vertrieb für Einzelwagen-Verkehre

Für den Vertrieb von Einzelwagen-Verkehren in Europa, gleichgültig ob als AGL - AGL-Verkehr oder in Kombination mit anderen Verkehrsträgern und Dienstleistungen, verstärkt seit 1.2.2010 Frau Melanie Kaufmann das Team der SETG. Ihre bisherigen Erfahrungen in Bahn-Speditionen und Logistik-Bereichen der Industrie bietet unseren Kunden für den europaweiten Einzelwagenverkehr eine qualifizierte Mitarbeiterin als Ansprechpartnerin.

Juli 2010

SETG installiert Rundholz-Shuttle Ukraine - Deutschland

Der Importnachfrage für Rundholz aller Qualitäten Rechnung tragend, fährt die Salzburger EisenbahnTransportLogistik GmbH seit Juli 2010 ECCO-Shuttle-Ganzzüge mit Rundholz aus der Ukraine nach Deutschland.

Die zunehmende Anzahl von Holzverbrauchern in Deutschland führt zu verstärkter Importnachfrage aus Ländern mit Holzreserven, wie Polen, Tschechien, Slowakei und Ukraine.

Die dafür notwendige Bahnlogistik stellt nun die SETG auch für Importe aus der Ukraine bereit: Nach der Beladung des Holzes durch Forstämter in ukrainische Breitspurwaggons, fahren diese zum Grenzterminal Dorohusk an der ukrainisch/polnischen Grenze. Dort organisiert die SETG die Überlagernahme, Vermessung, Verzollung und phytosanitäre Abfertigung.

Ab dem Terminal Dorohusk verkehren bis zu zwei ECCO-SHUTTLE-Ganzzüge mit den modernen Snps-XL der SETG zu deutschen Kunden. Dabei kommen erstmals die grossvolumigen Rungenwagen der SETG auch für Holzlogistik aus der Ukraine zum Einsatz und profitieren die Kunden von den planbaren Abläufen und wirtschaftlicher Auslastung der Waggons.

Nach kurzer Laufzeit schon ab 30 Stunden erreichen die ECCO-SHUTTLE-Ganzzüge die Endabnehmer in Deutschland. Dies sind Sägewerke und holzverarbeitende Betriebe aus der Zellstoff- und Plattenproduktion.



Foto (SETG/G. Pitterka): Beladung von SETG-Snps-XL eines ECCO-SHUTTLE-Ganzzuges mit modernem Umschlagsgerät im ukrainisch/polnischen Grenzterminal Dorohusk

Dezember 2010 **SETG fuhr 2010 Rekordmengen**

Mit erstmals über 2000 ECCO-Shuttle-Zügen pro Jahr und samt Einzelwagensendungen auch erstmals über 2,5 Mio. transportierten Tonnen konnte die SETG 2010 ein Rekordergebnis in der 10jährigen Firmengeschichte auf Schiene bringen.

Die starke Nachfrage nach Importen von Forstprodukten aus osteuropäischen Destinationen nach Deutschland und Österreich beflügelten das Rekordergebnis 2010.

Dem Wachstum Rechnung tragend, wurden 2010 zusätzliche Loks und Waggons eingeflottet und der Mitarbeiterstand erhöht.

Geschäftsführer Gunther Pitterka zur aktuellen Entwicklung: *Unsere Identifikation mit Forstprodukten, unsere Partnernetze in Osteuropa und Möglichkeit zur Eigenproduktion von Verkehren in Deutschland und Österreich führten 2010 zu einem Rekordwert an Aufträgen, für die wir uns bei unseren Kunden herzlich bedanken. Für das erste Halbjahr 2011 zeichnet sich eine noch stärkere Zunahme der Nachfrage nach Long-Distance-Rundholz-Verkehren ab, für die wir mit unseren ECCO-Shuttle-Zügen genaue das richtige Produkt am Markt haben.*